

4. Dezember 2019

Medienmitteilung

Bikesharing

PubliBike fokussiert sein Angebot weiter

PubliBike strebt weiterhin eine Verbesserung seiner Wirtschaftlichkeit an. Aus diesem Grund hat sich PubliBike entschieden, nicht an den beiden Ausschreibungen in Genf und Chur teilzunehmen und am 20. Dezember 2019 sein Netzwerk in Yverdon zu schliessen.

Im Juli 2019 hat der Verwaltungsrat der Post entschieden, dass sich PubliBike weiter professionalisieren und auf die Optimierung der bestehenden Netzwerke konzentrieren soll. Ziel ist es, mit diesen Massnahmen die Wirtschaftlichkeit des bislang defizitären Angebots nachhaltig zu verbessern und mittelfristig ein ausgeglichenes Ergebnis zu erreichen. Gleichzeitig sollten gezielt strategische Partnerschaften angestrebt werden.

Keine Teilnahme an den Ausschreibungen in Genf und Chur

Als eine von verschiedenen Massnahmen hat sich PubliBike nun entschieden, aus wirtschaftlichen Gründen auf eine Teilnahme an den Ausschreibungen in Genf und Chur zu verzichten. «Unsere Erfahrung zeigt, dass die Einnahmen aus Werbung, Sponsoring und von den Nutzern der Velos nicht ausreichen, um ein Netzwerk rentabel betreiben zu können. Eine finanzielle oder logistische Beteiligung der Städte ist notwendig», sagt Christian Plüss, Präsident des Verwaltungsrats von PubliBike. Eine solche Beteiligung wird beispielsweise von der Stadt Genf in ihrer Ausschreibung explizit ausgeschlossen. Anders sieht es in Basel aus, wo die Stadt einen Beitrag an die Betriebskosten vorsieht. Hier wird eine Teilnahme von PubliBike an der Ausschreibung aktiv geprüft.

Schliessung des Netzwerks Yverdon-les-Bains

In gegenseitigem Einvernehmen mit der Stadt hat PubliBike zudem entschieden, das «Vintage»-Netz in Yverdon-les-Bains auf den 20. Dezember 2019 zu schliessen. Das Kleinstnetz, welches als einziges PubliBike-Netz noch mit einem älteren PubliBike-System betrieben wurde, hätte erneuert werden müssen. Leider hat sich mit Yverdon-les-Bains keine für die Stadt und PubliBike akzeptable Lösung finden lassen.

Über PubliBike: Die 2014 gegründete PubliBike AG ist eine Tochtergesellschaft von PostAuto. Das grösste Bikesharing-Unternehmen der Schweiz betreibt 480 Stationen mit mehr als 4900 Velos in den acht Netzen Freiburg, Lausanne-Morges, Lugano-Malcantone, Sion, Sierre, Bern, Zürich und Nyon-La Côte. Schweizweit wurden 2019 bereits über 2,5 Millionen Fahrten verzeichnet, 2018 waren es rund 800 000. Insgesamt haben Kundinnen und Kunden von PubliBike mehr als 3,2 Millionen Mal ein Velo ausgeliehen.

Auskunft

Medienstelle PostAuto/PubliBike, +41 58 338 57 00, infomedia@postauto.ch, postauto.ch/medien